

Inhaltsverzeichnis

Verzeichnis der Abbildungen.....	IX
Anhangverzeichnis.....	X
Abkürzungsverzeichnis	XI

1. Einführung	1
1.1 Gleicher funktionaler Anpassungsdruck auf die Arbeitszeitregime in Frankreich und Deutschland	1
1.1.1 Politische Faktoren	1
1.1.2 Gesellschaftliche Veränderungen	3
1.1.3 Ökonomischer Anpassungsdruck	6
1.1.4 Arbeitsbedingungen unter Veränderungsdruck	8
1.1.5 Die Institutionen auf dem Arbeitsmarkt unter Veränderungsdruck	10
1.2 Notwendigkeit der Untersuchung betrieblicher Aushandlungsprozesse zur Arbeitszeit	14
1.2.1 Interessengeleitete Gestaltung der Arbeitszeit.....	14
1.2.1.1 Beschäftigteninteressen	15
1.2.1.2 Unternehmensinteressen.....	17
1.2.2 Untersuchungen über den Einfluss von Strukturen auf die Regulierungssysteme der Arbeitszeit	18
1.3 Forschungsleitende Fragestellung	25
1.4 Methode der Untersuchung.....	27
2. Theoretische Diskussion um Konvergenz und Divergenz von Unternehmensstrategien und Institutionen: Eine Kontroverse	33
2.1 Die Strategie von Unternehmen	33
2.1.1 Strategie als systemische Zweckprogrammierung.....	33
2.1.2 Unintendiertes Zustandekommen von Strategien.....	35
2.1.3 Unvollständige Rationalität bzw. „zweitbeste“ Rationalität	38
2.1.4 Fazit	39
2.2 Der Einfluss von Institutionen bei der Strategiewahl der Akteure	39
2.2.1 Ökonomischer und soziologischer Institutionalismus	39
2.2.2 Institutionen zur Regelung der Arbeitszeit	41
2.2.3 Best practices innerhalb eines nationalen institutionellen Rahmens	44
2.2.4 Institutioneller Wandel	44
2.3 Konvergenz versus Divergenz	48
2.4 Hypothesen über die Entwicklung der Institutionen zur Arbeitszeit.....	53
3. Institutionelle Einbettung der Arbeitszeitregime in Deutschland und Frankreich ..	55
3.1 Nationale Systeme industrieller Beziehungen.....	55
3.1.1 Das duale System der Interessenvertretung in Deutschland.....	56
3.1.1.1 Mitbestimmung im Betrieb und auf Unternehmensebene.....	56
3.1.1.2 Das überbetriebliche Tarifverhandlungs-System	58
3.1.1.3 Die Sozialpartner: Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften	60
3.1.1.4 Duale Interessenvertretung in der Praxis und neuere Tendenzen	64

3.1.2 Der französische Sonderweg	69
3.1.2.1 Rechtlicher Rahmen	69
3.1.2.2 Die Akteure: Staat, Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften.....	72
3.1.2.3 Das System der industriellen Beziehungen in der Praxis.....	78
3.1.3 Vergleichende Betrachtung	82
3.2 Arbeitszeitregime	85
3.2.1 Das deutsche Arbeitszeitregime	85
3.2.1.1 Staatliche Arbeitszeitpolitik in den 1990er Jahren.....	86
3.2.1.2 Aktuelle Positionen der Sozialpartner	91
3.2.1.3 Entwicklungen tariflicher Arbeitszeitregelungen.....	99
3.2.1.4 Ende der „Normalarbeitszeit“: Statistische Tendenzen.....	104
3.2.2 Das französische Arbeitszeitregime	112
3.2.2.1 Staatliche Arbeitszeitpolitik in den 1990er Jahren.....	112
3.2.2.2 Unterschiedliche Arbeitszeit-Positionen der Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften	114
3.2.2.3 Erfahrungen mit dem Arbeitszeitregime	123
3.2.2.4 Differenzierung der Arbeitszeiten: Statistische Tendenzen	128
3.2.3 Vergleichende Betrachtung	130
4. Zwischenfazit	132
4.1 Unterschiedliche Entwicklungspfade des nationalen institutionellen Rahmens (Hypothese 1)	132
4.2 Einschränkende Rolle des institutionellen Rahmens (Hypothese 2)	133
4.2.1 Unternehmerische Strategien in Deutschland.....	133
4.2.2 Unternehmerische Strategien in Frankreich	134
4.2.3 Schlussfolgerungen: Pfadabhängigkeit versus institutionelle Innovationen .	135
4.3 Inkrementaler Wandel der Arbeitszeitregelungen (Hypothese 3).....	136
4.4 Konvergenz der substanzialen Arbeitszeitregelungen (Hypothese 4)	138
4.5 Deregulierung bei den Prozeduren zur Arbeitszeit (Hypothese 5).....	139
4.5.1 Verbetrieblichung	139
4.5.2 Dezentralisierung und Zentralisierung	140
4.5.3 Erosion von Statusregeln	140
4.5.4 Unternehmen als Antriebskräfte der Deregulierung.....	141
4.5.5 Deregulierung und Reregulierung	141
5. Darstellung der Arbeitszeitregime in den untersuchten Unternehmen	142
5.1 Fallbeispiel Unternehmen A: Großflugzeugbau.....	142
5.1.1 Wirtschaftliche Entwicklung in der Branche des Großflugzeugbaus	143
5.1.2 Präsentation der Unternehmen.....	145
5.1.3 Prozess der Aushandlung und der Regelungssetzung zur Arbeitszeit im deutschen Unternehmen A.....	147
5.1.3.1 Arbeitsbeziehungen und Regulierungsrahmen.....	147
5.1.3.2 Veränderung der Arbeitszeiten in der Krise der 1990er Jahre	150
5.1.3.3 Konflikte und Aushandlungsprozesse im wirtschaftlichen Aufschwung.....	154
5.1.3.4 Substanziale Arbeitszeitregelungen im wirtschaftlichen Aufschwung.....	160

5.1.4 Prozess der Aushandlung und Regelungssetzung zur Arbeitszeit im französischen Unternehmen A	172
5.1.4.1 Arbeitsbeziehungen und Regulierungsklima.....	172
5.1.4.2 Anpassungsprozess der Arbeitszeitgestaltung im Konjunkturabschwung.....	175
5.1.4.3 Anpassungsprozess der Arbeitszeit bei steigender Auftragslage 1997	180
5.1.5 Vergleichende Betrachtung beider Partnerunternehmen	195
5.1.5.1 Krise der 1990er Jahre.....	195
5.1.5.2 Wirtschaftlicher Aufschwung.....	197
5.2 Fallbeispiel Unternehmen B: Informationstechnologie	199
5.2.1 Wirtschaftliche Entwicklung in der Branche der Informationstechnologie ..	199
5.2.2 Präsentation der Unternehmen.....	201
5.2.3 Prozess der Aushandlung und Regelungssetzung zur Arbeitszeit im deutschen Unternehmen B.....	204
5.2.3.1 Arbeitsbeziehungen und Regulierungsklima.....	204
5.2.3.2 Konflikte und Aushandlungsprozesse	209
5.2.3.3 Substanzielle Regelungen zur Arbeitszeit	211
5.2.4 Prozess der Aushandlung und Regelungssetzung zur Arbeitszeit im französischen Unternehmen B	217
5.2.4.1 Arbeitsbeziehungen und Regulierungsklima.....	217
5.2.4.2 Konflikte und Aushandlungsprozesse	221
5.2.4.3 Substanzielle Regelungen zur Arbeitszeit	229
5.2.5 Vergleichende Betrachtung	234
5.3 Fallbeispiel Unternehmen C: Einzelhandel	237
5.3.1 Wirtschaftliche Entwicklung in der Branche des Möbeleinzelhandels.....	237
5.3.2 Präsentation der Unternehmen.....	243
5.3.3 Prozess der Aushandlung und Regelungssetzung zur Arbeitszeit im deutschen Unternehmen C	245
5.3.3.1 Arbeitsbeziehungen und Regulierungsklima.....	245
5.3.3.2 Konflikte und Aushandlungsprozesse	247
5.3.3.3 Substanzielle Regelungen.....	255
5.3.4 Prozess der Aushandlung und der Regelungssetzung zur Arbeitszeit im französischen Unternehmen C	263
5.3.4.1 Arbeitsbeziehungen und Regulierungsklima.....	263
5.3.4.2 Konflikte und Aushandlungsprozesse	267
5.3.4.3 Prozedurale Regelungen.....	274
5.3.4.4 Substanzielle Regelungen.....	275
5.3.5 Vergleichende Analyse	284
6. Schlussfolgerung	288
6.1 Unterschiedliche Entwicklungspfade des nationalen institutionellen Rahmens.....	288
6.2 Einschränkende Rolle des institutionellen Rahmens	289
6.3 Inkrementaler Wandel der Arbeitszeitregelungen	291
6.4 Konvergenz der substanziellen Arbeitszeitregelungen.....	292
6.5 Deregulierung bei den Prozeduren zur Arbeitszeit	292

6.6 Entwicklungsrichtung.....	295
7. Literatur- und Quellenverzeichnis.....	296
8. Anhang.....	315